Bericht über die Thätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens im Gesellschaftsjahre 1873-74

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden**

Band (Jahr): **19 (1874-1875)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

2.

Bericht

über die Thätigkeit der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens im Gesellschaftsjahr 1873—74.

(Protokollsauszug).

(547—558 Sitzung.)

I. Sitzung. 26. Sept. 1873. Vorstandswahlen:

Präsident:	Herr	Dr. Ed. Killias;
Vicepräsident:	=	Prof. Dr. Brügger;
Actuar:	=	Dr. Paul Lorenz;
Cassier:	=	Hauptm. Chr. Bener;
Bibliothekar:	=	Prof. H. Schällibaum;
Assessoren:	=	Kantonsoberst H. v. Salis.
	=	Oberingenieur Fr. v. Salis.

Auf die Mittheilung des Präsidenten, dass die in Schaffhausen versammelte Schweiz. Naturforschende Gesellschaft ihr Jahresfest 1874 in Chur abzuhalten beschlossen, und ihn selbst zum Jahrespräsidenten ernannt habe, beschloss der Verein einstimmig, das bevorstehende Fest zu übernehmen, und wurde der Vorstand mit der

Anhandnahme der nöthigen Schritte beauftragt. Ferner theilt der Präsident der Gesellschaft mit, dass derselben für ihre an die Wiener Weltausstellung von 1873 eingesandte Collection bündnerischer Mineralwässer von Seite der internationalen Jury eine Verdienstmedaille nebst Diplom zuerkannt worden sei.

II. Sitzung. 19. November. Vortrag des Herrn Prof. *Brügger:* Ueber den gegenwärtigen Stand der arctischen Forschungen.

III. Sitzung. 3. December. Vortrag von Herrn Dr. *Killias:* Naturhistorisches von der Wiener Weltausstellung.

IV. Sitzung. 7. Januar 1874. Herr Prof. *Brügger* referirte über die für das Naturhistorische Museum eingegangenen Geschenke, und demonstrirte eine monströse Fichtenzapfen-Bildung (vergl. Bericht XVII). Herr Oberstltnt. *Christ* las eine psychologische Abhandlung: Blicke in die Natur des Geistes.

V. Sitzung. 28. Januar. Vortrag des Herrn Dr. *Killias:* Ueber die Reblaus (Phyllox. vastatrix) und andere der Weinrebe schädliche Insecten.

VI. Sitzung. 2. Februar. Herr Kantonsoberst *Salis* demonstrirte das bei Chur gefundene Nest der Calamoherpe arundinacea; Herr Forstinspector *Manni* dasjenige eines Parus caudatus (Schwanzmeise) von Fürstenau.

Herr Dr. *Lorenz* besprach das Wechselverhältniss zwischen dem Ozongehalt der Luft und dem Auftreten von Epidemieen; hiebei wurde in der Discussion

mehrfach der Umstand hervorgehoben, dass das Ozonometer in unsern Hochthälern (Engadin, Davos) auffallend hohe Werthe anzeigt. Den Schluss bildete die Vorweisung von Phylloxera-Präparaten.

VII. Sitzung. 18. Februar. Nachdem Herr Kantonsoberst *Salis* einige für unser Gebiet bemerkenswerthe ornithologische Vorkommnisse demonstrirt hatte, hielt Herr Prof. *Brügger* einen Vortrag: Ueber das Fischereiwesen im Kanton Graubünden.

VIII. Sitzung. 4. März. Herr Dr. *Kaiser* sprach: Ueber die diäthetischen Schriften der Hippokratischen Sammlung.

IX. Sitzung. 18. März. Herr Prof. *Bridler* hielt einen Vortrag: Ueber die Spectralanalyse in ihrer besonderen Anwendung auf die Astronomie. Zum Schluss demonstrirte Herr Prof. *Brügger* eine Copie der Rennthierzeichnung aus dem Thaynger Höhlenfund.

X. Sitzung. 15. April. Herr Musikdirector *Szadrowsky* von Rorschach, als Gast anwesend, hielt einen Vortrag: Die neueren Forschungen und Beobachtungen über Kometen und Sternschnuppen.

XI. Sitzung. 29. April. Herr Dr. *Killias* gab eine Uebersicht der Resultate 20jähriger meteorologischer Beobachtungen in Chur.

XII. Sitzung. 3. Juni. Herr Prof. *Brügger* sprach: Ueber die Lebensweise der einheimischen Lurche.